

DIE REISE NACH JERUSALEM

Ein Musical für Kinder

von

. Klaus Heizmann

Enmalenbach und Hella Heizmann

Musik: Hella Heizmann

© 1993 Gerth Medien, Wetzlar

Die Aufnahmen zu diesem Musical

Im Download unter www.gerth.de:



Album DL938685
 Playbacks DL963685



Erzählertext W80034906

Partitur W11157301

Hinweis für Veranstalter

Öffentliche Aufführungen von Musik w
Musicals sind dem „Großen Recht“
Eine Aufführungsgenehmigung
dafür eine Genehmigung be
Bearbeitungen von Werk
werden (UrhG §23).

... ist lizenziert. Aufführungen von
... rechteinhabenden Verlag genehmigt.
... wenn Sie eine Aufführung planen und
... : musical@gerth.de
... vom rechteinhabenden Verlag genehmigt

Live-Aufführung

Alle Texte und Illustrationen in diesem Heft sind urheberrechtlich
verbreitungsrechtlich geschützt. Aus diesem Grund ist jede Art der
Vervielfältigung ohne Genehmigung nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.
All rights reserved.

a Antonacci
 afie: Yannik Schneider
 engrafik: Olaf Olschewski, Leipzig
 © 1993 Gerth Medien, Wetzlar

Bestell-Nr. W11157302

www.gerth.de

Die Geschichte

Zusammen mit seinen Eltern, Verwandten und Freunden macht sich der zwölfjährige Jesus auf den Weg, um in Jerusalem das Passahfest zu feiern. Neben den vielen Dingen, die es in einer Großstadt zu entdecken gibt, bietet der Aufenthalt Jesus die Gelegenheit, bei den Unterrichtsstunden der Schriftgelehrten dabei zu sein. Diese staunen über das Wissen des Jungen.

Auf dem Nachhauseweg bemerken die Eltern, dass Jesus verschwunden ist. Auch die Verwandten und Freunde bleibt ohne Ergebnis. Nach drei Tagen finden sie ihn im Tempel. Glücklich, erleichtert, erfüllt und mit vielen neuen Eindrücken tritt der Heimweg an.

Besetzung
Erzähler, Kinderchor

Aufführungsdauer
ca. 50 Minuten

Inhalt

Nr.	Titel	Seite	Track-Nr.
2	Aus seinen Freunden	6	2
1	Die Reise	4	1
9	Die Suche	23	9
11	Die Entdeckung	26	11
	Die Suche nach Jesus	21	8
	Die Suche nach Jesus	25	10
	Die Suche nach Jerusalem	4	1
	Die Suche nach Jerusalem	9	3
	Die Suche nach Jerusalem	26	11
	Die Suche nach Jerusalem	17	6
5	Reigentanz: Hosanna	14	5
4	Stadtluft: Leben, das ist ein Leben	12	4
7	Staunen	19	7

1. Intro: Die Reise nach Jerusalem

Text: Hella Heizmann

Musik: Hella Heizmann

♩ = 106

Melodie *Refrain*

Oberstimme *Unterstimme*

Die Rei-se nach Je-ru-s

Mu-si-cal für Kin-der Pop-mu-sik, na-

Kin-der! Na klar, für wen denn sonst.

Solo (gesprochen)

1. Laßt euch nun ent-führn in den O-ri-ent, in ein
2. Eu-re Fan-ta-sie malt euch Wü-sten-sand, Ka-ra-

© 1993 Gerth Medien, Wetzlar

Chor (gesungen)

20

A D D⁶ F⁷ E⁷ A

Land, das ihr si - cher gar nicht kennt. Ein Mu - si - cal für Kin -
wa - nen ziehn durch das wei - te Land. Ein Mu - si - cal für Kin

Solo (gesprochen)

22

In der Bi - bel steht, lest ihn
Und der Tem - pel gold; stellt euch

Chor (gesungen)

24

A D F⁷ E⁷ A

sp... at - te nicht. Ein Mu - si - cal für Kin - der.
e ihr nur wollt. Ein Mu - si - cal für Kin - der.

2.

$\frac{D}{E}$ $\frac{D}{E}$ $\frac{A}{E}$ E⁷ A

Die Die klar, für wen denn sonst...

2. Aus seinen frühen Kindertagen

Text: Gertrud Schmalenbach
und Hella Heizmann

Musik: Hella Heizmann

Chor Refrain

Melodie $\text{♩} = 126$ $\text{8} \text{ } \text{8} \text{ } \text{8}$

2. Stimme 8

3. Stimme

Aus sei-nen frü-hen Kin-der-ta-gen_ weiß man nich-

sa - - gen, nur we-ni- ber ihn.

- zo - gen, hat schein-bar kei-nen je be-

lo - - gen. Wir wüß-ten ger-ne mehr von ihm,

beim 3. x nach

Chords: Bbm A D A DA Bbm A Dmaj^7 D^6 A Bbm A D A Bbm $\text{C\#}$ $\text{C\#}$ Bbm

21 $\frac{A}{E}$ $\frac{B\sharp m}{E}$ A *Solo* E $\frac{D}{E}$

mehr von ihm. — 1. Hat er ge - nau - so gern wie wir ge-spielt
2. Hat er mit Freun-den auch mal Streit ge - ha't

25 E $\frac{A}{E}$ $\frac{B\sharp m}{E}$ A A $\sharp^0$ B $\sharp m$

hat er ge-lacht, ge-träumt? — und hat des-
und Strei-che aus - ge-dacht? — a, und wie sah

28 C $\sharp m$ $\frac{A}{E}$ 1. $\frac{D}{E}$ 2. *Dal %*

ha't 2. Schu-le ver - säumt? —
ihn trau-rig ge - macht? —

$\frac{B\sharp m}{A}$ A $\frac{D}{A}$ $\frac{B\sharp m}{A}$ A

Aus sei-nen frü-hen Kin-der-ta - gen — weiß man nicht gra-de viel zu

35 $\text{B}\flat\text{m}$ A $\text{B}\flat^7$ E^7

sa - gen. _ Fand er Mäd-chen auch doof? _ Was hat ihn int-res-siert? _

39 $\text{B}\flat^7$ E^7

_____ Hat er Prü-gel ge-kriegt? _ Und

43 $\text{B}\flat^7$

_____ Hat er Feir _____ auf er gern auf dem Feld? _

47 E^7 E *Dal %%*

Na-tur? _ War er gern auf der Welt? _

A $\text{B}\flat\text{m}$ $\frac{\text{A}}{\text{E}}$ $\frac{\text{B}\flat\text{m}}{\text{E}}$ A $\text{B}\flat\text{m}$ $\frac{\text{A}}{\text{E}}$ $\frac{\text{B}\flat\text{m}}{\text{E}}$ A

mehr von ihm, _ mehr von ihm, _ mehr von ihm. _